

GOTTESDIENSTE

Sonntag, 30. August, 10.00 Uhr

Gottesdienst mit Taufen

Vikarin Tatjana Càrpino Satz und
Pfr. Hans-Jürg Meyer
Carla Weber, Organistin
Kollekte: Vereinigte Bibelgruppen
Kinderprogramm ab 3 Jahren und Zmorge
für 6. Klässler und 1. Oberstüfeler im Kirch-
gemeindehaus
Kinderhüte im Pfarrhaus Tösstalstr. 266

Sonntag, 6. September, 10.00 Uhr

Ökum. Gottesdienst zur Seemer Dorfet

Im Festzelt
Pfr. Christoph Stebler und
Peter Koller, Gemeindeleiter
Mitwirkung: Musikverein Seen
Kollekte: Brot für alle/Fastenopfer, Seemer
Projekte
Keine Kinderhüte
Kein Autodienst

Sonntag, 13. September, 10.00 Uhr

Gottesdienst

Vorstellung der neuen Konfguppe
Pfr. Hans-Jürg Meyer
Mathias Clausen, Organist
Kollekte: Bettagskollekte (Kirchenrat)
Kinderprogramm ab 3 Jahren und Zmorge
für 6. Klässler und 1. Oberstüfeler im Kirch-
gemeindehaus
Kinderhüte im Pfarrhaus Tösstalstr. 266
**Nach dem Chilekafi Sonntagsmittag
(Teilete) im Kirchgemeindehaus**

Autodienst Sonntagmorgen

058 717 54 05
(Tel. ab Freitagmorgen)



Foto: Verena Werrén

Seerosen

In unserem Garten steht eine «Gelte», die mit Wasser gefüllt ist. Auf dem Boden liegen eine Schicht Kies und Steine. Darauf steht eine Schale, in der Seerosen gepflanzt sind.

Werden sie wachsen? Haben sie genügend Nährstoffe? Was passiert bei der Hitze: wird das Wasser nicht zu warm? Was wird im Herbst und Winter sein? Wir pflanzten das erste Mal Seerosen und waren gespannt, wie sie sich entwickeln werden.

Seerosen gelten in einigen Kulturen als Symbol des Lebens. Was braucht es, damit das menschliche Leben blüht und gedeiht? Die Seerosen sind verwurzelt in der Erde. Das gibt ihnen Halt und Nahrung. So treiben sie nicht auf dem Wasser hin und her. Damit wir Menschen an Leib, Seele und Geist wachsen können, ist es wichtig, dass wir einen guten Halt haben. Am besten geschieht dies, wenn wir Menschen in Gottes Liebe verwurzelt sind. Bei

IHM können wir Kraft und Nahrung schöpfen für unsere Aufgaben im Alltag. Bei IHM finden wir auch Halt in den Stürmen unseres Lebens.

Die Blätter und Blüten der Seerose werden durch das Wasser getragen. Wir Menschen brauchen tragfähige Beziehungen, die uns Auftrieb geben im Unterwegssein, in unserem Alltag. Wir brauchen Wasser des Vertrauens, der Geborgenheit, der Familie, der Gemeinde, von Kleingruppen, mit denen wir zusammen geistlich unterwegs sind, Freunde.

Wir brauchen wie die Seerose Licht, Sonne, und Wärme, damit wir uns nach oben öffnen und zu Gott hin wachsen können. Wir brauchen die Kraft des Heiligen Geistes, der uns erfrischt und stärkt.

Mit einem herzlichen «Bhüet Sie Gott».

Kurt Stehlin, Pfarrerstellvertretung bis Ende August 2015

VON FRAU ZU FRAU

Themenabend mit Jessica Stürmer

Donnerstag 17. September, 20.00 Uhr

Gemütliches Eintreffen ab 19.30 Uhr

Ref. Kirchgemeindehaus



Beginen – Gelübde auf Zeit

Vor Jahren betrat ich den Begijnhof in Amsterdam und war fasziniert: eine Oase der Stille mitten in einer lärmenden Stadt. Irgendwo habe ich gelesen: «Eine Begine steht mit beiden Füßen auf der Erde und hat eine Hand im Himmel!» Das war an diesem Ort zu spüren, obwohl die letzte Begine dort 1971 gestorben ist.

An diesem Abend nehme ich Sie mit auf eine Geschichtsreise vom 13. Jahrhundert bis heute, denn die moderne Beginen-Bewegung kann uns Impulse geben für unser eigenes Leben.
Jessica Stürmer

Es laden herzlich ein: Pfrn. Maren Büchel und Susanne Stoll, Sozialdiakonin

AUFRUF

Weihnachtsspiel

Zur Erinnerung: Dieses Jahr kommen die Herdmanns ins Kirchgemeindehaus!

Für alle ab der 1. Klasse, die auf der Bühne, im Chor oder hinter den Kulissen gerne beim Weihnachtsspiel mitmachen: Es hat noch freie Plätze!

Am Sonntag, 30. August, wird das Weihnachtsspiel um 10 Uhr im Untergeschoss des ref. Kirchgemeindehauses vorgestellt und die Rollen werden verteilt.

Hauptproben: 5. und 12. Dezember

Die Aufführung findet am 13. Dezember um 17.00 Uhr statt.

Wir freuen uns auf viele Mitwirkende!

Barbara Pfeiffer, Vertretung Annina Del Grande, 058 717 54 15 oder annina.delgrande@zh.ref.ch

Wer rastet, der rostet

Gedächtnistraining für Seniorinnen und Senioren

Spielerisch und mit Anregendem für die Konzentration, die Sprache, die Merkfähigkeit, die Sinne und das logische Denken wird das Gedächtnis aktiviert.

Der Kursblock ist thematisch. Die Künstlerfamilie Giacometti aus dem Bergell ist unser Mittelpunkt. Anhand von Leben und Werk einzelner Künstler, die auch in Winterthur Spuren hinterlassen haben, trainieren Sie Ihr Gedächtnis mit einem schönen Thema und in lockerer Atmosphäre. Eine Kaffeepause lädt zum Kennenlernen und Austauschen ein.

Dieser ökumenische Kurs ist geeignet für Männer und Frauen ab 60 bis ins hohe Alter.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.



Fünf Kurseinheiten, jeweils Mittwoch, von 14.00 bis 16.00 Uhr

Kursdaten:

14. Okt. kath. Pfarreizentrum St. Urban

28. Okt. ref. Kirchgemeindehaus Seen

11. Nov. ref. Kirchgemeindehaus Seen

25. Nov. kath. Pfarreizentrum St. Urban

09. Dez. kath. Pfarreizentrum St. Urban

Kursgebühr: Fr. 50.–

(Reduktion für Teilnehmende mit Kulturlegi)

Leitung: Ruth Walther, dipl. Erwachsenenbildnerin und Gedächtnistrainerin

Anmeldung bis 21. September 2015 an:

Oliver Rueegg, Sozialdiakon, ref. Kirchgemeinde Seen, 058 717 54 12

oliver.rueegg@zh.ref.ch

Beatrice Helbling, Sozialarbeiterin, Pfarrei St. Urban, 052 235 03 87

beatrice.helbling@kath-winterthur.ch

KINDERKLEIDER- / SPIELZEUGBÖRSE

Annahme:

Dienstag, 8. September, 14.00 – 18.00 Uhr

Verkauf:

Mittwoch, 9. September, 14.00 – 18.00 Uhr

Donnerstag, 10. September, 9.00 – 11.00 Uhr

Rückgabe:

Donnerstag, 10. September, 16.00 – 18.00 Uhr

Nähere Auskünfte erteilt Frau Nicole Karrer, 052 317 26 92

ERWACHSENEN-KLEIDERBÖRSE



Samstag, 19. September, 9.30 – 13.00 Uhr
Kirchgemeindehaus Seen

Abgabe der im Voraus beschrifteten, gut erhaltenen Kleidungsstücke (Herbst/Winter), Schuhe, Handtaschen und Accessoires am Freitag, 18. September von 17.00 – 19.00 Uhr im Kirchgemeindehaus.

Infos: erwachsenenkleiderboerse@gmx.ch oder Barbara und Jürg Pfeiffer, 052 232 40 16

Rückblick freiwilliger Arbeitseinsatz für Seniorinnen und Senioren in Flühli



Ein Projekt der reformierten Kirchengemeinden der Stadt Winterthur

Sonntagnachmittag, 21. Juni. Trotz verhangenem Himmel versammelten sich 22 gutgelaunte und hochmotivierte Senioren und Seniorinnen sowie der Sozialdiakon Oliver Rüegg von der reformierten Kirchengemeinde Seen bei der Mietwagen AG in Töss. Von da soll's mit zwei Kleinbussen nach Sörenberg im Entlebuch gehen.

Da sich die meisten von Einsätzen vergangener Jahre kannten, war die Begrüssung herzlich. Dieses Jahr durften wir auch fünf neue Gesichter in die Runde aufnehmen. Gespannt auf die Dinge, die da kommen, bestiegen wir die beiden Busse – das Abenteuer konnte beginnen.

Nach gut zwei Stunden erreichten wir unser Ziel, das Ski- und Berghaus Schwyzerhüsli in Sörenberg. Nach Zimmerbezug und Hausbesichtigung durften wir die Kochkünste unserer beiden erfahrenen Köchinnen beim ersten feinen Znacht geniessen. Sie haben es stets verstanden, mit einfachen Zutaten und für wenig Geld herrliche Speisen auf den Tisch zu zaubern! Dank ihrem kulinarischen Können und den feinfühligsten Morgengedanken von Oliver zu Psalm 23, ging es ab Montag, gestärkt an Leib und Seele auf die Alp.

Alp Hurbelen: 1664 m.ü.M, die höchstgelegene bewohnte Alp im Kanton Luzern.

Mit unseren beiden bewährten Fahrern Willi und Max erreichten wir nach ca. 17 km Fahrt und einem viertelstündigen Anmarsch die Alp. Dort wurden wir vom Bauern Bruno Stalder herzlich begrüsst; er bewirtschaftet die Alp, die er vor zwei Jahren von einem Onkel übernehmen konnte, mit seiner Familie. Da die vier Kinder aber noch zur Schule gehen mussten, war der Bauer allein und nur tagsüber auf der Alp.

Nach dem Entgegennehmen der Arbeitsaufträge ging es stracks an die Arbeit. Ein Teil der handwerklich begabten Männer gesellten sich zu den Zimmerleuten, andere nahmen sich des Elektrischen an. Eine zweite Gruppe ging mit Motorsäge und langen Scheren ausgerüstet auf die Alp, um den Föhren und dem Wachholder den Kampf anzusagen. Da wurde gesägt und geschnitten – und schon bald erhoben sich riesige Haufen über die Weiden verteilt (sie werden später verbrannt). Die Arbeit an Stall und auf der Alpweide war streng. Sie wurden aber mit herrlichem Wetter, einer einmaligen Aussicht, mit dem Rauschen eines Bergbachs, dem Kuhglockengeläut und der Dankbarkeit des Bauern mehr als nur belohnt.

Abends ging es müde aber zufrieden heimwärts, in der Vorfreude auf eine erquickende Dusche und ein feines Nachtessen, welches meistens viel ruhiger eingenommen wurde als das Frühstück!

Am Freitag wäre für alle ein Ausflug gedacht gewesen. Da sich aber nicht alle von der Arbeit auf der Alp losreissen konnten, teilten wir uns in zwei Gruppen. Die einen führten ihre Arbeiten weiter und die anderen genossen einen Ausflug auf das Brienzer-Rothorn. Abends trafen wir uns dann zu einem gemeinsamen gemütlichen Pizzaessen im nahegelegenen Restaurant.

Am Samstagmorgen hiess es packen und putzen und schon ging es talauswärts auf den Heimweg. Mit vielen unvergesslichen Eindrücken im Gepäck dürfen wir auch dieses Jahr auf eine in allen Bereichen gelungene Arbeitswoche im Berggebiet zurückblicken.

Elisabeth Kurth-Schmid
Oliver Rüegg, Sozialdiakon

AMTSHANDLUNGEN

1. April bis 30. Juni 2015

Trauungen

16. Mai
Janette Völki und Lukas Grässli,
Seenerstr. 171

13. Juni
Nadja Leu und Renato Malnati, Grundstr. 45
(in Buch, Thurgau)

Taufen

12. April
Marie Emilia Wietschel, Etzbergstr. 14b

26. April
Tim Bolliger, Mulchlingerstr. 167a

13. Juni
Gian Marlon Malnati, Grundstr. 45
(in Buch Thurgau)

Bestattungen

Alice Rykenmann-Spahn, 82, Haspelstr. 1
Walter Manz, 68, Im Schützenbühl 30
Joseph Recht, 92, Wingertlistr. 46
Reini Lee-Martin, 80, Seenerstr. 188
Eleonore Näf-Vogt, 84, Wohnheim Sonnenberg, früher Waldeggstr. 27
Rosmarie Guler-Eberlein, 77, Alterszentrum Oberi, früher Büelhofstr. 29
Agnese Lenggenhager-Zini, 75, Im Grüntal 9
Heinz Weber, 85, «Altershaamet» Wilchingen, früher Arbergstr. 1
Alfred Bucher, 67, Zum Hölzli 13
Jürg Keller, 55, Oberseenerstr. 150
Karl Schmid, 89, Landvogt-Waser-Str. 56
Hilda Huber-Bosshard, 84, Stockenerstr. 79
Alois Zimmermann, 81, Tägelmooßweg 5
Walter Salzmann, 77, Bühlackerweg 31
Armin Keller, 71, Weizackerstr. 1
Martha Zaugg-Küffer, 105, Alterszentrum Oberi, früher Seenerstr. 164
Ilse Rietmann-Batzel, 80, Alterszentrum Adlergarten, früher Seenerstr. 149
Oskar Frei, 85, Alterszentrum Rosental, früher Wurmbühlstr. 8
Konrad Oertle, 92, Alterszentrum Brühlgut, früher Landvogt-Waser-Str. 24

Ref. Gottesdienst im Altersheim St. Urban

Alt und Jung sind herzlich eingeladen!

Freitag, 28. August, 9.15 Uhr
Pfr. Hans-Jürg Meyer

Freitag, 11. September, 9.15 Uhr
Vikarin Tatjana Cárpino Satz

Amtswochen für Abdankungen

31. August – 4. September
Pfr. Hans-Jürg Meyer
058 717 58 50

7. – 11. September
Pfr. Christoph Stebler
058 717 54 80

Wenn nicht anders vermerkt, finden die Veranstaltungen dieser Seite im Kirchgemeindehaus statt.

Ökumene

Ökum. Beten in der Pfarrei St. Urban
9.15 – 10.15 Uhr

Donnerstag, 3. / 10. September
3. September mit Mahlfeier

Abendmeditation
Montag, 14. September
19.00 – 20.00 Uhr

Bibelstunde

Dienstag, 15. September
Pfr. Hans-Jürg Meyer
14.00 – 15.00 Uhr

Musik

Singkreis Seen
Montag, 7. September
9.30 – 11.00 Uhr

Kinder

Fonte Kinderhüte
Mittwoch, 2. / 9. September
8.45 – 11.15 Uhr

Chrabbelgruppe
Donnerstag, 3. September
9.30 – 11.00 Uhr

Eltern-Kind-Singen
Donnerstag, 10. September
10.00 – 10.30 Uhr

Jugendgottesdienst

4. September, 16.45 Uhr
Pfr. Christoph Stebler

11. September, 16.45 Uhr
Vikarin Tatjana Cárpino Satz

Jugendliche

roundabout
Donnerstag, 3. / 10. September, 19.00 Uhr
Streetdance für Girls und junge Frauen
Kontakt: Cathy Meyer, 052 233 51 54

Neue Jugendgruppe
Ab Oberstufe bis 18 Jahre
Freitag, 11. September, 19.30 Uhr
Genauere Infos: www.jugendseen.ch
Kontakt: Lukas Peter, 058 717 54 17

Junge Erwachsene

Freitagabend-Hobby-Fussball
Freitag, 4. / 11. September, 20.40 Uhr
Turnhalle Langwiesen, Wülflingen
Kontakt: Lukas Peter, 058 717 54 17

p2b_tankstell
Sonntag, 13. September, 19.00 Uhr
Anbetung, Input, Gemeinschaft
Ab 16 Jahren. Einmal im Monat
Kontakt: Lukas Peter, 058 717 54 17

Frauen

Kafi Fonte – Treffpunkt für Frauen
Mittwoch, 2. / 9. September
9.00 – 11.00 Uhr

Fontekurs
Mittwoch, 2. September, 9.00 Uhr
Aus den Anfängen unserer Seemer Schule

Von Frau zu Frau
Donnerstag, 17. September, 20.00 Uhr
Beginnen – Gelübde auf Zeit

Männer

ManneTräff
Montag, 14. September, 19.00 Uhr
Thema: Entscheidung und Nachfolge
Kontakt: Emil Koller, 052 233 26 79

Senioren

Wandergruppe
Sonntag (!), 30. August
9.30 Uhr Bahnhof Seen
Von Dietikon entlang der Limmat zum Benediktinerinnen-Kloster Fahr
Leichte Wanderung, ca. 1 3/4 – 2 Stunden
Verpflegung: Kloster-Restaurant
Leitung: Jürg Boxler, 043 535 85 43

Donnerstag, 10. September
9.30 Uhr Bahnhof Seen
Von Hüntwangen nach Hüntwangen
einfache Wanderung, ca. 2 1/2 Stunden
Verpflegung: Café am Goldbach
Leitung: Erika Hofmann, 052 233 85 39

Offener Gesprächskreis
Dienstag, 1. September, 9.00 – 11.00 Uhr
Oliver Rüegg, 058 717 54 12

Seemer Bildungsreihe
Dienstag, 15. September, 9.00 Uhr
Ref. Kirchgemeindehaus Seen
«Senioren ins Netz»
Referenten:
Peter Hüssi, Berufsfachschule Winterthur
Hugo Rütli, Pro Senectute Oberwinterthur

Evangelische Allianz

Stadtgebet
Mittwoch, 2. September, 12.00 – 13.30 Uhr
Pflanzschulstr. 17, Eingang Nr. 3

Fabrikkirche

adam&zoe
Donnerstag, 3. September, 18.15 Uhr
Ein besinnlicher Abend zum Einkehren.
Taizégebet, Nachtessen, Gespräche und Gemeinschaft pflegen.

IMPRESSUM

Sekretariat, Kanzleistr. 37, 8405 Winterthur
058 717 54 00
seen@zh.ref.ch
www.refkirchewinterthur.ch/seen
Nächste Ausgabe: Freitag, 11. Sept. 2015